

Silos aufbrechen, Abteilungsgrenzen überwinden, gemeinsam erfolgreich sein

Michael Ghezso

Uns verbindet einiges mit den führenden IT-Medien wie IT-Business. Gemeinsam schaffen wir eine Öffentlichkeit für die Leistungen der internen Informatikabteilungen und für Themen rund um Digitalisierung und Innovation. Gleichzeitig bieten wir Inspiration und Role Models, machen Mut, neue Wege zu gehen und neue Ideen zum Erfolg zu führen.

20 Jahre IT-Welt

IT-Business tut das nun bereits seit 20 Jahren. 20 Jahre, in denen sich die IT-Welt stark verändert hat. Werfen wir einen Blick zurück. Digital Transformation war noch kein gängiger Begriff, das erste iPhone noch lange nicht auf dem Markt und die interne IT wurde ausschliesslich an Performance und Kosten gemessen. IT war eine Geheimwissenschaft für Eingeweihte. «Keeping the lights on» könnte man die Aufgabe dieser Experten zusammenfassend benennen. Eine Frage hat die Diskussion auf IT-Events beherrscht: Welchen Wertbeitrag liefert eine interne IT tatsächlich? Dank Office-Anwendungen, E-Mail und Internet war zwar Geschäft ohne IT nicht mehr vorstellbar, aber IT wurde nicht als Business betrachtet. Sie wurde mehr und mehr zur Commodity. Wie der Strom aus der Steckdose war sie Voraussetzung für den Unternehmenserfolg, aber ohne essenzielle Bedeutung.

2014 Gründung des Confare CIO Summits

2014 war das erste Jahr, in dem ich das Confare CIO Summit mit Worten über die disruptive digitale Business Transformation eröffnet habe. In einer Welt, geprägt durch universelle Verfügbarkeit von Internet, totaler Vernetzung, exponentiell wachsenden Geschäftsmodellen und unbegrenztem Datenwachstum, wurde die Trennung von Business

Seit 13 Jahren verleiht Confare den Confare CIO Award an die besten IT-Manager Österreichs, seit 9 Jahren tun wir dies auch in der Schweiz, und seit 3 Jahren sind wir auch bei deutschen IT-Managern mit Auszeichnungen aktiv.

und IT mehr und mehr obsolet. «Jedes Unternehmen wird zum IT-Unternehmen» lautet einer der Glaubenssätze des digitalen Zeitalters. Wer hier nicht mitmacht, dem droht ein ähnliches Schicksal wie dem Bucheinzelhandel, den CD-Pressern und den Herausgebern gebundener Lexika. Entsprechend hat sich auch die Verantwortung der IT-Entscheider in den Unternehmen gewandelt. Die Technologie bestimmt nicht die Grenze des Machbaren. Es ist die Fähigkeit der Menschen, die mit ihr umgehen, sie sinnstiftend und innovativ einzusetzen, die für den Erfolg im digitalen Business entscheidend ist. Unternehmen und ihre IT müssen sich dementsprechend verändern. Hierarchien verlieren an Bedeutung. Führung und Talentmanagement sind für den IT-Chef inzwischen wichtigere Skills als das reine technische Wissen. Business ist IT und IT ist Business. Es gilt Silos aufzubrechen, Abteilungsgrenzen zu überwinden und gemeinsam erfolgreich zu sein.

Mögliche Szenarien

Die Digitalisierung bietet nicht nur eine Chance für die IT-Manager, sondern erhöht erst einmal vor allem den Druck und die Erwartungen. Die Organisationen sind noch nicht klar aufgestellt. Irgendwie geht es jeden an, aber keiner will wirklich Verantwortung übernehmen. Gleichzeitig ist der Gestaltungsfreiraum enorm und es gilt neue Methoden zu beherrschen und anzuwenden. Gelingt das nicht, verliert die Rolle des CIO drastisch an Bedeutung:

Szenario 1: Der CDO übernimmt die digitalen Agenden des Unternehmens. Einen CIO mit strategischer IT-Verantwortung braucht es nicht mehr. Ein Infrastruktur-Leiter verantwortet auf der Kostenseite die technischen Anforderungen, während CDO und Business auf der Revenue-Seite die Möglichkeiten der

Digitalisierung ausschöpfen, Innovation betreiben und neue Geschäftsmodelle ausloten. Eine unangenehme Rolle für die IT. Sie ist nur mehr Kostentreiber.

Szenario 2: Die sogenannten Business-Abteilungen nehmen sich selbst der Digitalisierung an, übernehmen aber nicht die Verantwortung für Architektur, Sicherheit und Performance. Der CIO wird zum Buhmann, zwischen den Anforderungen und Wünschen der anderen Abteilungen aufgerieben.

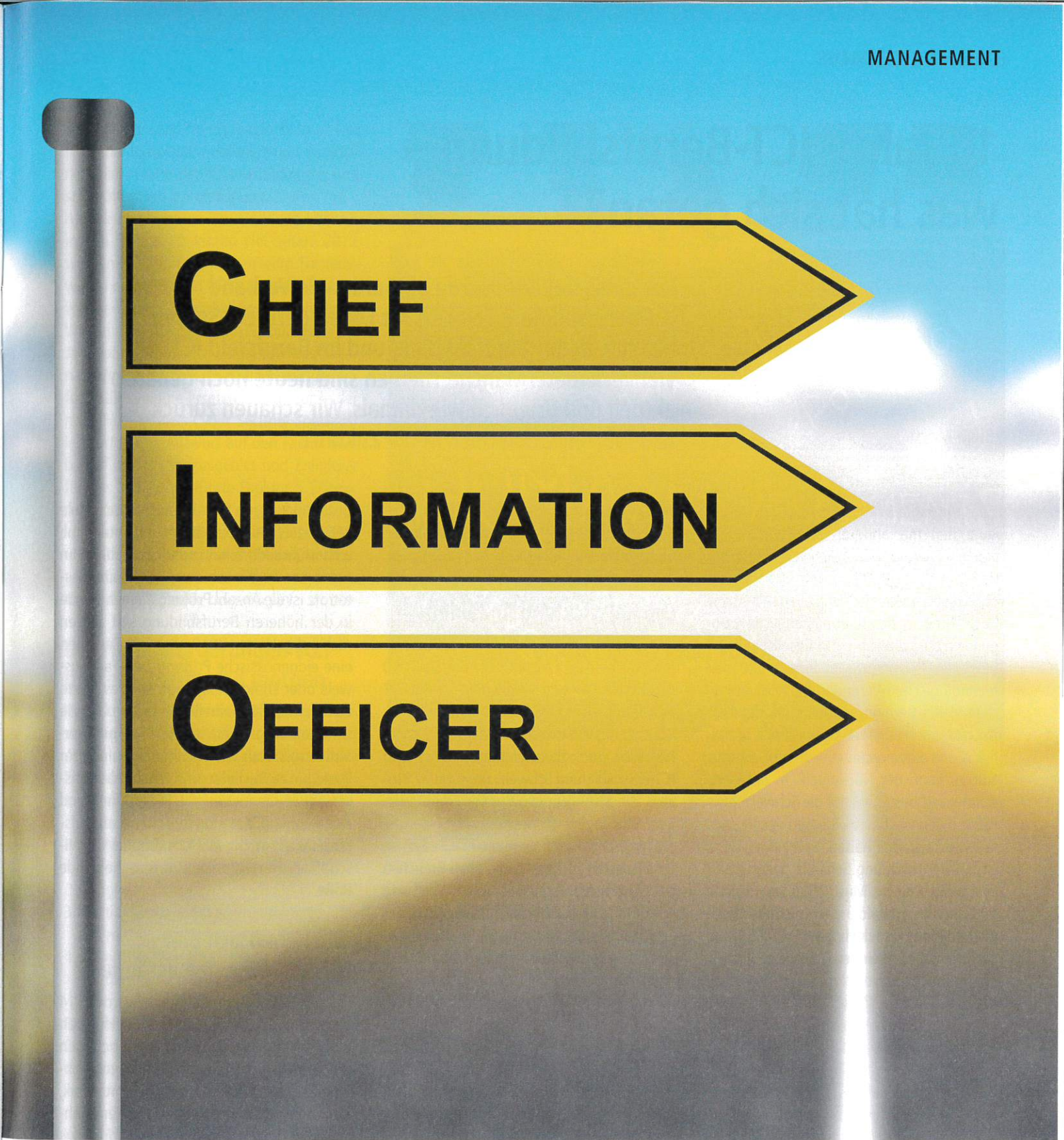
In beiden Szenarien ist die Rolle des CIOs entweder überflüssig oder drastisch reduziert. Das ist nicht nur für das IT-Management unbefriedigend, es schadet auch den Unternehmen, die so die Potenziale der Informationstechnologie nicht für ihren Erfolg im Wettbewerb ausschöpfen können.

Digitale Technologien nachhaltig einsetzen

Wenn der CIO und die Organisationsentwicklung Hand in Hand arbeiten oder zusammenwachsen, können sie digitale Technologien nachhaltig bei der Automatisierung der Unternehmensprozesse einsetzen und gemeinsam mit den Business-Abteilungen neue Geschäftsmodelle möglich machen. Die IT nutzt dabei im Idealfall ihr ausgeprägtes Verständnis der Business-Prozesse. Sie wird zum Influencer des Wandels. Wie ein Koch aus den unterschiedlichen Zutaten, die man in der Küche so findet, ein Gericht schafft.

Klarer Auftrag in Zeiten des Wandels

Ich persönlich bin überzeugt, und die beachtlichen Erfolge der IT-Manager, die wir in den letzten Jahren auszeichnen durften, geben mir recht: Das kommende Jahrzehnt wird die



Dekade des CIOs. Als CIO hat man nicht nur die Möglichkeit, das Unternehmen voranzubringen, man hat gerade jetzt auch die Chance, die Gesellschaft positiv zu verändern. Denn nicht nur im Unternehmen gibt es den Veränderungsdruck. In Zeiten des Wandels stehen zahlreiche unserer lebenserhaltenden Systeme vor einem Umbruch. Klimawandel, Bildungsreform, Finanzkrisen, Flüchtlingsströme, Gesundheitswesen und Handelskriege – unsere Gesellschaft steht vor viel-

fältigen Herausforderungen. IT hat die Chance bei vielen dieser Handlungsfelder Teil der Lösung zu sein und nicht gar Teil des Problems. Ein klarer Auftrag an das IT-Management zum Handeln. Menschen für ein Arbeiten im Unternehmen und für die Digitalisierung zu begeistern, Kunden zufrieden zu stellen und dabei auf Ressourcen zu achten und die Moral nicht zu vergessen. Die Chancen neue Technologie für eine bessere Arbeitswelt und eine zukunfts-

fähige Gesellschaftsgestaltung einzusetzen. Als Führungskraft sind der Einfluss auf die Gesellschaft und die Rolle beim Schaffen einer besseren Welt grösser, als man denken mag. Medien wie IT-Business tragen dazu bei, Mut zu machen, zu lernen und die Veränderung aktiv zu gestalten. Dafür wünschen wir dem Team auch weiterhin viel Erfolg. Wir selbst freuen uns darauf, mit unserer Plattform, den Events und den Auszeichnungen das Unsere dazu beizutragen. ■